

22.4.: Doppelsieg der Bissendorfer Panther über Commanders Velbert und Pulheim Vipers

Im ersten Auswärtswochenende der Saison war die U16-Jugendmannschaft der Bissendorfer Panther am Samstag zu Gast bei den Commanders Velbert im Bergischen Land und am folgenden Sonntag bei den Pulheim Vipers in der Nähe von Köln. Durch zwei Siege konnte sich das Team auf den ersten Platz der ersten Jugendliga West katapultieren.

Das noch sehr junge Sportzentrum in Velbert bietet eine für den Rollsport exklusive Halle mit einer idealen Spielfläche. Die galt es auszutesten, wobei der Kader des Bissendorfer Teams durch das gleichzeitige Konfirmationswochenende etwas ausgedünnt war. Das Team um Trainer Mirco Uttke tat sich im ersten Drittel zunächst sehr schwer, konnte zwar zwei Strafen unbeschadet überstehen, musste aber anschließend zwei Treffer des Gastgebers, der sich deutliche bessere Chancen erspielte, bilanzieren. Mit diesem Rückstand und einer angemessenen Kabinenansprache ging es in den zweiten Spielabschnitt, der in der Vergangenheit oft der schwächere des Teams gewesen war. Glücklicherweise nicht an diesem schönen Samstag – das Team baute Druck auf, spielte ein hohes Tempo und konnte den Gegner dadurch gut in die Defensive zwingen. Bereits nach zwei Minuten gelang der Anschlußtreffer und vier Minuten später der Ausgleich. Auf zwei weitere sehenswerte Tore folgte der Anschluß durch die Commanders zum Pausenstand von 4:3 aus Bissendorfer Sicht. Das Aufholen des Rückstands und der Führungswechsel hatten das Team stark motiviert. Gleichzeitig ließen die Kräfte des Gegners spürbar nach, was im Schlussdrittel konsequent ausgenutzt wurde. Das Wedemärker Team durfte sich 5 weitere Punkte gutschreiben, das letzte Tor der Gastgeber wenige Sekunden vor dem Abpfiff war nur noch Ergebniskosmetik. Somit endete dieses spannende Spiel mit einem deutlichen 9:4 Sieg.

Für das Sonntagspiel bei den Pulheim Vipers erhoffte man sich aufgrund des Tabellenstands und der bisherigen Spielverläufe bereits im Vorfeld einen messbaren Vorsprung. Der Führungstreffer nach nur 18 Sekunden deutete dann auch auf das spätere Ergebnis hin. Besser als am Vortag gelang gleich von Anfang an ein konsequentes Passspiel und über den Spielverlauf hinweg gab es Dauerfeuer der Sturmspitzen der Bissendorfer Panther. An den insgesamt 15 Toren und der Vorbereitung waren alle Spieler des Teams beteiligt. Mit dem Endstand von 15:1 im Gepäck ging es zurück in die Wedemark.

Der straffe Spielplan fordert einen weiteren Doppelspieltag am nächsten Wochenende: im ersten Heimspiel der Saison werden die Hilden Flames empfangen, am Sonntag geht es auswärts nach Krefeld.

Für die Panther spielten: Jean-Lennert Reckert (9 Tore / 3 Assists), Erik Schöler (4/5), Maja Dyck (Goalie), Torben Hemme (0/1), Joshua Döring (2/2), Luc Conseil (3/0), Lasse Michaelsen (0/4), Maleen Stahlhut (0/4), Max Siebert (1/1), Robin Meyer (3/2), Marc Wegener (2/0).